

FÜR LEHRKRÄFTE

3. – 6.
Klasse

Arbeitsmaterialien zu den Lernmodulen

LESEN, HÖREN, SEHEN – MEDIEN IM INTERNET


4.1 Text und Bild – kopieren und weitergeben

4.2 **YouTube, Streaming und Bildschirmzeiten**





INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	3
Didaktische Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer	3
ARBEITSBLÄTTER	4
Streaming, was ist das?	4
Was sind eigentlich Algorithmen?	6
Bildschirmzeit unter Kontrolle +	7
Probier dein Wissen aus: Mediennutzungs-Tagebuch führen 	8
SCHLUSSWORT	10
Elternbrief	10
Lösungen und Hinweise	11
IMPRESSUM	12

Zum Lernmodul:
www.internet-abc.de/lm-4-2



EINLEITUNG



Übersicht und Aufbau

Das Thema „YouTube, Streaming und Bildschirmzeiten“ kann anhand des interaktiven, vertonten Online-Moduls (www.internet-abc.de/lernmodule) an PC oder Tablet erarbeitet werden.

Die Arbeitsblätter wiederholen die Inhalte der Onlineübungen oder gehen darüber hinaus und ermöglichen so eine erneute Auseinandersetzung mit Fachbegriffen und Erklärungen. Die Kinder können die Arbeitsblätter parallel zur Bearbeitung des Onlinemoduls ausfüllen oder im Nachgang zur Festigung und Fortführung der Inhalte bearbeiten.



Einsatz im Unterricht



Das Lernmodul ist geeignet für Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 6. Innerhalb des Moduls gibt es Zusatzaufgaben (**Symbol +**) für die etwas schnelleren oder fortgeschrittenen Kinder.

Am Ende des Moduls besteht die Möglichkeit, das Erlernte auszuprobieren. Hierzu hält das Modul eine Abschlussübung („**Probier dein Wissen aus!**“ 💡) bereit. Diese Aufgabe eignet sich besonders als vertiefende Übung – auch für Zuhause. Der zeitliche Aufwand für die Bearbeitung des gesamten Moduls wird auf zwei Unterrichtsstunden geschätzt.



Lernziele & Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler ...

- kennen die Möglichkeiten, um im Internet Videos und Musik abzurufen,
- verstehen, warum Algorithmen Risiken und Chancen bergen,
- wissen, wie sie ihre Bildschirmzeit ermitteln können,
- wenden Strategien zur Selbstregulation der Bildschirmzeit an.

Projekttablauf



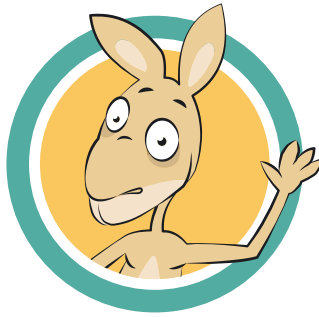
Vor der Beschäftigung mit den einzelnen Aufgaben erhalten alle Schülerinnen und Schüler eine Einführung in das Thema, um den Lernstoff einordnen zu können. Dazu steht im Online-Modul eine vertonte Slideshow (**Kapitel 1 Einführung**) zur Verfügung. Anschließend werden die interaktiven Aufgaben des Online-Moduls bearbeitet. Ergänzend können die Arbeitsblätter eingesetzt werden.



Zum Onlinekapitel

ARBEITSBLÄTTER

„Beantworte die Fragen.“



1) **Schaust du Sendungen/Filme im Programmfernsehen? Wenn ja, welche hast du dir zuletzt angesehen?**

Empty response area for question 1.

2) **Schaust du Sendungen/Filme über Video-Streaming-Anbieter? Welche Anbieter kennst du und was kann man dort anschauen?**

Empty response area for question 2.

3) **Hörst du manchmal über das Internet Musik oder Hörspiele? Über welchen Anbieter machst du das? Läuft dort auch Werbung?**

Empty response area for question 3.

4) **Kennst du die Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Sender zum Beispiel ARD oder ZDF?**

Ja Nein

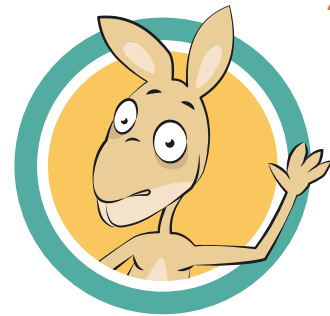
Empty response area for question 4.



Zum Onlinekapitel

ARBEITSBLÄTTER

„Was meinst du? Welche Vorteile hat Streaming? Welche Nachteile gibt es? Male die Vorteile grün, die Nachteile rot aus. Einige Aussagen lassen sich nicht so leicht einordnen.“



Tolle Serien kann ich sofort komplett schauen. Ich muss nicht auf die neuste Folge warten.

Für Streaming brauchst du eine schnelle Internetverbindung und viel Datenvolumen.

Beim Streaming auf dem Smartphone ist mein Akku schnell leer.

Streaming mit einer mobilen Datenverbindung ist nicht gut für die Umwelt. Dabei entsteht viel CO₂.

In den Mediatheken von ZDF und ARD kann man Filme und Serien kostenlos und ohne Werbung anschauen.

Bei vielen Streaming-Anbietern wechselt das Programm immer wieder. Einige Filme oder Serien kann man dann nicht mehr sehen. Aber dafür kommen neue hinzu.

Der Algorithmus schlägt mir häufig passende Filme oder Serien vor, die mir gefallen.

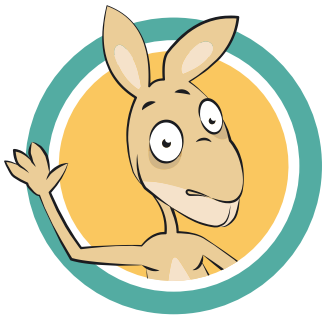
Streaming macht vor allem mit Freunden und der Familie Spaß.

Ganz neue Kinofilme kannst du häufig direkt streamen – für eine extra Gebühr. Die ist aber meistens günstiger als ein Kinobesuch.



Zum Onlinekapitel

ARBEITSBLÄTTER



„Algorithmen begegnen uns nicht nur im Internet. Auch im Alltag gibt es allerhand Algorithmen zu entdecken. Entscheide: Ist das ein Algorithmus oder nicht?“



Merke: Ein Algorithmus ist immer ein fester Ablauf, der genau eingehalten werden muss, um ein bestimmtes Ergebnis zu bekommen.

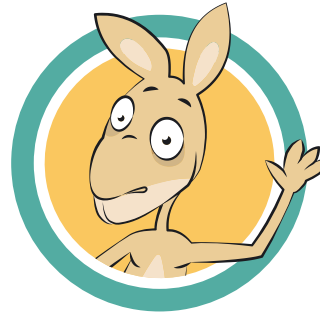
<p>Zähne putzen</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus <input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>	<p>Kochen nach Rezept</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus <input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>
<p>Eine Unterrichtsstunde</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus <input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>	<p>Schuhe kaufen</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus <input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>
<p>Ampelschaltung</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus <input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>	<p>Ein Fußballspiel</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus <input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>
<p>Roboter programmieren</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus <input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>		



Zum Onlinekapitel

ARBEITSBLÄTTER

„Was meinst du zu den Aussagen der Kinder?“



Julius, 10 Jahre: Ich spiele jede Woche mehrmals Minecraft. An den Tagen, an denen ich nicht zocke, besuche ich gerne den Sportverein oder meine Freundinnen und Freunde.

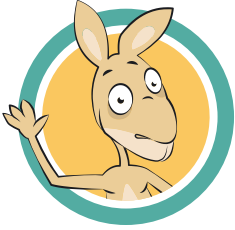
Mirko, 15 Jahre alt: Ich zocke jeden Tag, oft auch länger, als ich eigentlich möchte. Die Hausaufgaben schaffe ich dann oft nicht mehr. Meine Freundinnen und Freunde treffe ich immer nur online.

Mila, 12 Jahre: Ich kann ohne mein Smartphone nicht leben. Ohne die Sozialen Medien habe ich ständig das Gefühl etwas zu verpassen: Was machen meine Freundinnen und Freunde gerade? Was ist gerade angesagt? Ich muss das alles wissen!



Zum Onlinekapitel

ARBEITSBLÄTTER



„Schreibe deine Bildschirmzeit für jeden Tag auf. Nutze ein Symbol für das Gerät, das du verwendet hast. Am Ende trägst du die gesamte Zeit für den Tag oben in der Tabelle ein.“

Verwende diese Symbole:



Tablet



Smartphone



Fernseher



Computer



Konsole

Montag			Montag Bildschirmzeit:								
Morgens			Nachmittags						Abends		
Zeit			Zeit						Zeit		

Dienstag			Dienstag Bildschirmzeit:								
Morgens			Nachmittags						Abends		
Zeit			Zeit						Zeit		

Mittwoch			Mittwoch Bildschirmzeit:								
Morgens			Nachmittags						Abends		
Zeit			Zeit						Zeit		



Zum Onlinekapitel

ARBEITSBLÄTTER

Donnerstag			Donnerstag Bildschirmzeit:					
Morgens			Nachmittags			Abends		
Zeit			Zeit			Zeit		

Freitag			Freitag Bildschirmzeit:					
Morgens			Nachmittags			Abends		
Zeit			Zeit			Zeit		

Samstag			Samstag Bildschirmzeit:					
Morgens			Nachmittags			Abends		
Zeit			Zeit			Zeit		

Sonntag			Sonntag Bildschirmzeit:					
Morgens			Nachmittags			Abends		
Zeit			Zeit			Zeit		



ELTERNBRIEF

Liebe Eltern und/oder Erziehungsberechtigte,

Spotify, Netflix, Amazon Prime ... längst haben diese Portale mit ihren Video- und Musik-Angeboten unsere Wohnzimmer erobert und CD- und DVD-Sammlungen in den Keller verbannt. Musik und Filme sind durch einen monatlichen Beitrag nahezu unbegrenzt und durch mobile Verbindungen auch fast überall verfügbar. Zusätzlich bieten kostenlos Angebote wie YouTube und TikTok ein schier endloses Angebot an kostenlosem Bewegtbild. Allerdings sind beide Plattformen nicht dafür geeignet, Kinder allein dort Videos schauen zu lassen. Es gibt gewaltverherrlichende und pornografische Videos, Filme, die Kindern Angst machen. Über die nächste Videoempfehlung können Kinder schnell von harmlosen, zu Angst machenden Inhalten gelangen. Durch gezielt programmierte Algorithmen geht es dann vom ersten Schreckensvideo zum Nächsten. Bei TikTok häufig in rasender Geschwindigkeit, da die Videos meist eher kurz sind. Sind die Inhalte ansprechend, besteht jedoch immer noch die Gefahr, dass die Kinder sich nicht vom Bildschirm lösen können.



LINK ZUM LERNMODUL

www.internet-abc.de/lm-4-2

Wir haben uns im Unterricht das Lernmodul „Bildschirmzeit im Griff – Meine Medien, meine Kontrolle“ des Internet-ABC angeschaut.

Darin werden diese Themen besprochen:

- Wissenswertes zum Thema „Streaming“
- Welche Chance und Gefahren gehen von Algorithmen aus?
- Wie sorgt man für einen gesunden Medienkonsum?



UNSERE EMPFEHLUNGEN

- Lassen Sie sich von Ihrem Kind das Lernmodul „YouTube, Streaming und Bildschirmzeiten“ zeigen und sprechen Sie mit Ihrem Kind über die einzelnen Punkte.
- Video- und Musik-Apps wie TikTok, Instagram oder Snapchat sind ab einem Alter von 13 Jahren erlaubt. Möchte Ihr Kind Soziale Medien nutzen? Dann nehmen Sie zusammen die Einstellungen vor und machen Sie das Profil möglichst sicher. Sehen Sie sich ab und zu das Profil an – nicht heimlich, sondern in Absprache mit Ihrem Kind.
- YouTube Kids ist für Kinder eine Alternative zu YouTube. Die Gefahr auf gewalthaltige oder Angst machende Inhalte zu stoßen ist hier weitaus geringer. Jedoch ganz gebannt ist sie nicht.

TIPP

Stellen sie als Familie einen Mediennutzungsvertrag www.mediennutzungsvertrag.de auf. Damit regulieren Sie Ihre Bildschirmzeit und die Ihrer Kinder. Seien Sie bezüglich der Bildschirmnutzung ein Vorbild.



Viele Grüße und viel Spaß beim gemeinsamen Stöbern und Schauen,

Ihr/Ihre



LINKS UND WEITERE INFORMATIONEN:

Internet gemeinsam entdecken (Broschüre):

www.internet-abc.de/broschuere-internet-gemeinsam-entdecken

Mediennutzungsvertrag:

www.mediennutzungsvertrag.de

Artikel über Instagram, Snapchat, TikTok:

www.internet-abc.de/kommunikation-kinder

YouTube:

www.internet-abc.de/youtube-videos-kinder

Streaming:

www.internet-abc.de/eltern/streaming/

Was sind Algorithmen?

<p>Zähne putzen</p> 	<p>Im Idealfall</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Algorithmus</p> <p><input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>	<p>Kochen nach Rezept</p> 	<p>Im Idealfall</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Algorithmus</p> <p><input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>
<p>Eine Unterrichtsstunde</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>	<p>Schuhe kaufen</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>
<p>Ampelschaltung</p> 	<p><input checked="" type="checkbox"/> Algorithmus</p> <p><input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>	<p>Ein Fußballspiel</p> 	<p><input type="checkbox"/> Algorithmus</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>
<p>Roboter programmieren</p> 	<p><input checked="" type="checkbox"/> Algorithmus</p> <p><input type="checkbox"/> Kein Algorithmus</p>		



Verein „Internet-ABC e. V.“

Geschäftsstelle und Projektleitung
c/o Landesanstalt für Medien NRW
Postfach 10 34 43
40025 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 77 00 7 – 172; – 119
Fax: 0211 / 77 00 7 – 335
E-Mail: internet-abc@medienanstalt-nrw.de

Internet-ABC e. V. – Mitglieder

Landesanstalt für Medien NRW, Vorsitz · Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) · Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM) · Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) · Bremische Landesmedienanstalt (brema) · Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH) · Medienanstalt Hessen · Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) · Medienanstalt Rheinland-Pfalz · Landesmedienanstalt Saarland (LMS) · Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA) · Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) · Thüringer Landesmedienanstalt (TLM) · Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV)

Internet-ABC e. V. – Fördermitglieder

Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz · Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e. V. (DKSB) · Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) · Initiative D21 e. V. · Stiftung Datenschutz · Stiftung Digitale Chancen

Die Projektplattform Internet-ABC wird vom Verein Internet-ABC e. V. umgesetzt.



UNESCO-Preis

Als erste deutsche Einrichtung hat das Internet-ABC 2011 den angesehenen King Hamad bin Isa Al-Khalifa-Preis der UNESCO für den vorbildlichen Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in der Bildung erhalten.

Gestaltung

NHD STUDIO
Nadine Hawle
www.nhd-studio.de

Genutztes Bildmaterial

Copyright © 2010-2024 Freepik Company S.L.